



Allgemeine Datenschutzinformationen

Sehr geehrte Bewerberin, sehr geehrter Bewerber,

hiermit möchten wir als „Verantwortlicher“ Ihnen die nach der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) erforderlichen Informationen bezüglich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten geben:

1. Sie bewerben sich bei folgendem Unternehmen

Kliniken Hartenstein GmbH & Co. KG
Günter-Hartenstein-Str. 8
34537 Bad Wildungen-Reinhardshausen

Tel.: 05621/88-0

Fax: 05621/88-1057

E-Mail: leitung@kliniken-hartenstein.de

2. Unser Bekenntnis zum Datenschutz

In den Kliniken Hartenstein werden große Mengen personenbezogener Daten, einschließlich Daten besonderer Kategorien (Art. 9 DS-GVO), verarbeitet. Um der hieraus resultierenden Verpflichtung zum Datenschutz gerecht zu werden und um unserem eigenen Anspruch auf den stets vertrauensvollen Umgang mit allen Beschäftigten des Unternehmens und sonstigen Betroffenen nachzukommen, möchten wir Ihnen mit den folgenden Ausführungen transparent und in leicht verständlicher Form alle relevanten Informationen zur Datenverarbeitung in den Kliniken Hartenstein geben.

Die hier dargelegten Datenschutzhinweise richten sich nach den gesetzlich geltenden Datenschutzbestimmungen gemäß der DS-GVO und des BDSG. Sie beruhen auf den EU-weiten Grundprinzipien zum Datenschutz und finden Anwendung auf alle personenbezogenen Daten (offline oder online), die durch uns verarbeitet werden.

Unser Unternehmen respektiert Ihre Privatsphäre und nimmt den Schutz Ihrer persönlichen Daten sehr ernst. Wir haben Vorkehrungen getroffen, um die Sicherheit Ihrer Daten zu gewährleisten. Übermittlungen personenbezogener Daten erfolgen nur auf gültiger Rechtsgrundlage / zwingender nationaler Rechtsvorschriften. Unsere Beschäftigten und Geschäftspartner sind zu Vertraulichkeit und zur Wahrung des Datengeheimnisses verpflichtet

und/oder sind im Rahmen eines Auftragsverarbeitungsverhältnisses vertraglich an unsere Vorgaben zum Datenschutz gebunden. Zudem haben wir einen Datenschutzbeauftragten benannt, der auf die Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben hinwirkt.

Wir nutzen weiterhin technische und organisatorische Maßnahmen, um die unter unserer Kontrolle befindlichen personenbezogenen Daten gegen unberechtigten Zugriff, unrechtmäßige Verarbeitung oder Weitergabe sowie gegen Verlust, Verfälschung oder Zerstörung zu schützen. Dies gilt unabhängig davon, ob die Datenverarbeitung elektronisch oder in Papierform erfolgt. Diese Maßnahmen werden kontinuierlich an die technischen Entwicklungen und an organisatorische Änderungen angepasst. Die Einhaltung der in dieser Datenschutzhinweise aufgeführten Maßgaben und der geltenden Datenschutzgesetze wird regelmäßig durch interne und externe Qualitätsmanagement-Audits sowie Datenschutzbegehungen überprüft.

3. Erhebung personenbezogener Daten

Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen. Diese Daten werden von uns durch den Erhalt Ihrer Bewerbung sowie durch Bewerbungsgespräche erhoben. Die Bereitstellung dieser Daten ist für Ihre Teilnahme am Bewerbungsverfahren erforderlich.

Wir erheben unterschiedliche Arten von Informationen. Hierzu zählen insbesondere Ihre persönlichen Daten mit Kontaktinformationen sowie freiwillige Informationen wie eine Beschreibung Ihrer Ausbildung, Arbeitserfahrung und Fähigkeiten usw. Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit, uns elektronisch gespeicherte Dokumente wie Zeugnisse oder Anschreiben zu überlassen.

Mit Ihrer Bewerbung versichern Sie, dass die von Ihnen zur Verfügung gestellten Informationen der Wahrheit entsprechen. Wir weisen darauf hin, dass jede Falschaussage oder bewusste Auslassung einen Grund für eine Absage oder spätere Kündigung darstellen kann.

Wir benötigen von Ihnen keine Informationen, die nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG) nicht verwertbar sind (Rasse, ethnische Herkunft, Geschlecht, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, Alter oder sexuelle Identität). Angaben zu Krankheiten,



Schwangerschaft, politischen oder philosophischen Anschauungen, Mitgliedschaft in einer Gewerkschaft, körperlicher oder geistiger Gesundheit oder Sexualleben bitten wir, ebenfalls nicht zu übermitteln. Dasselbe gilt für Inhalte, die geeignet sind, Rechte Dritter zu verletzen (z. B. Urheberrechte, Presserecht oder allgemeine Rechte Dritter).

4. Zwecke der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

Personenbezogene Daten werden nur zu Zwecken verarbeitet, die im Zusammenhang mit Ihrem Interesse an einer aktuellen oder zukünftigen Beschäftigung bei uns und der Bearbeitung Ihrer Bewerbung sowie sonstiger vorvertraglicher Maßnahmen stehen.

5. Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung personenbezogener Daten

Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage Ihrer durch Ihre Bewerbung und Mitwirkung ausgedrückte Willenserklärung.

6. Empfänger von personenbezogenen Daten

Die von Ihnen zur Verfügung gestellten Daten werden ausschließlich von dazu berechtigten Mitarbeitern der Personalverwaltung verarbeitet, eine Übermittlung an Unberechtigte erfolgt nicht. Zur Nutzung des Online-Bewerbungsverfahrens werden Daten wie Name, Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse etc. erhoben. Diese Daten dienen grundsätzlich der Kontaktaufnahme im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung. Ist Ihre Bewerbung erfolgreich, können die angegebenen Daten für verwaltungstechnische Angelegenheiten im Rahmen der Beschäftigung verwendet werden. Ihre Bewerbung wird ausschließlich von den relevanten Ansprechpartnern bei uns bearbeitet und zur Kenntnis genommen. Alle mit der Datenverarbeitung betrauten Mitarbeiter sind verpflichtet, die Vertraulichkeit Ihrer Daten zu wahren. Unberechtigte Dritte erhalten von Ihren Angaben unter keinen Umständen Kenntnis. Die Verarbeitung der Daten findet ausschließlich in Deutschland statt.

7. Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden

Sollten wir Ihnen keine Beschäftigung anbieten können, werden wir die von Ihnen übermittelten Daten max. sechs Monate ab Zugang des Ablehnungsschreibens für den Zweck aufbewahren, Fragen im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung und Ablehnung zu beantworten. Falls Ihre

Bewerbungsunterlagen jedoch grundsätzlich von Interesse sind und lediglich aktuell keine geeignete Beschäftigung zur Verfügung steht, benötigen wir Ihr Einverständnis, Ihre Daten entsprechend vorzuhalten und abzuspeichern, um Sie bei künftigen Stellenangeboten kontaktieren zu können.

8. Ihre Rechte im Rahmen der geltenden Datenschutzgesetze

Sie haben das Recht, Auskunft über die personenbezogenen Daten, die unser Unternehmen über Sie gespeichert hat, zu erhalten. Ferner haben Sie das Recht auf Berichtigung, Löschung, Nutzungseinschränkung, Datenübertragbarkeit und Widerspruch gegen die Datenverarbeitung. Ebenso können Sie uns gegenüber erteilte Einwilligungen jederzeit widerrufen (ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird).

Um die genannten Rechte auszuüben, kontaktieren Sie uns bitte wie unter Punkt 9 angegeben und beschreiben Sie bitte Ihr Anliegen genau. Wir werden Ihre Anfrage so schnell wie uns dies im gesetzlich vorgegebenen Zeitrahmen möglich ist bearbeiten.

Sollten Sie einen begründeten Anlass für eine Beschwerde sehen, können Sie sich ebenfalls gerne an uns / unseren Datenschutzbeauftragten wenden. Weiterhin haben Sie ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde:

Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Gustav-Stresemann-Ring 1, 65189 Wiesbaden.

9. Kontakt betrieblicher Datenschutzbeauftragter

Klinken Hartenstein GmbH & Co. KG
Günter-Hartenstein-Str. 8
34537 Bad Wildungen-Reinhardshausen
E-Mail: datenschutz@kliniken-hartenstein.de